

Jugendlicher mit Machete am Hamburger Hauptbahnhof festgenommen!

Ein 17-jähriger ohne Fahrschein und mit Machete wurde im Hamburger Hauptbahnhof festgenommen. Ermittlungen laufen.

Hamburger Hauptbahnhof, 20095 Hamburg, Deutschland

- Ein schockierender Vorfall hat am Abend des 30. Oktober 2024 im Hamburger Hauptbahnhof für Aufregung gesorgt! Ein 17-jähriger Jugendlicher, der ohne gültigen Fahrschein von Rahlstedt zum Hauptbahnhof unterwegs war, weigerte sich, seine Personalien gegenüber dem Zugbegleiter anzugeben. Dieser Alarmierte prompt die Bundespolizei, was zu einem dramatischen Polizeieinsatz führte.

Als die Bundespolizei eintraf, stellte sich die Identitätsfeststellung als äußerst schwierig heraus. Der Jugendliche zeigte sich unkooperativ und aggressiv, was die Situation weiter anheizte. Doch das war nicht alles! Bei einer Durchsuchung entdeckten die Beamten im rechten Hosenbein des Teenagers eine Machete mit einer beeindruckenden Klinglänge von 33 Zentimetern, die sofort sichergestellt wurde. Der Jugendliche wurde in Handschellen abgeführt, während die Beamten sicherstellten, dass keine weiteren gefährlichen Gegenstände bei ihm waren.

Rechtliche Konsequenzen

Nachdem die Identität des jungen Mannes geklärt war, wurden seine Eltern informiert, und sein Vater holte ihn vom Polizeirevier ab. Doch die rechtlichen Probleme sind damit noch

lange nicht vorbei! Gegen den 17-jährigen wurden sowohl Strafverfahren wegen Leistungerschleichung als auch ein Ordnungswidrigkeitsverfahren wegen Verstoßes gegen das Waffengesetz eingeleitet. Das Landeskriminalamt Hamburg hat nun die Ermittlungen zu diesem besorgniserregenden Waffendelikt übernommen.

Details	
Ort	Hamburger Hauptbahnhof, 20095 Hamburg, Deutschland
Quellen	• suederelbe24.de

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)